



Antrag

der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Beteiligung des Landes an der Planungsgesellschaft für den Bau einer StadtRegionalBahn (SRB) in der Kieler Region

Der Landtag wolle beschließen:

Der schleswig-holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, sich an der Planungsgesellschaft für den Bau einer StadtRegionalBahn (SRB) in der Kieler Region zu beteiligen.

Begründung:

In einem Brief vom 1. Februar 2011 an der Bürgermeister der LH Kiel zum Thema SRB erklärt das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr, dass sich das Land grundsätzlich nicht an einer kommunalen Planungsgesellschaft beteiligen möchte. Das sei keine Aufgabe von landespolitischer Bedeutung.

Die StadtRegionalBahn für die Kieler Region wird einen Verkehrsraum zwischen Eckernförde, Gettorf, Rendsburg, Neumünster, Preetz und Schönberg abdecken und hat damit überregionale Bedeutung. Es werden auch SchienenPersonenNahVerkehre ersetzt, die zur Zeit vom Land aus den Regionalisierungsmitteln bezahlt werden. Damit ist die landespolitische Bedeutung der SRB nachgewiesen. Das Projekt der SRB ist auch ein Beitrag zur regionalen Wirtschafts- und Industriepolitik, da in Kiel zwei Schienenfahrzeughersteller mit Weltruf ansässig sind, die sich stark für die SRB engagieren.

Dr. Andreas Tietze und Fraktion